

AGENDA

Fr, 26.1.24
Generalversammlung

verm. Fr, 23.2.24
Amphibienzaun aufstellen

Sa, 9.3.24
Arbeitstag Feldhübel

Sa, 16.3.24
Arbeitstag Obstgarten

Ostermo, 1.4.24
Kiebitz-Exkursion ins
Wauwilermoos

So, 26.5.24
Orchideen-Exkursion
Hundsruge

AGENDA JUGENDGRUPPE

Sa, 9.3.24
Arbeitstag Feldhübel

Sa, 20.4.24 (Ferienpass)
Leben im und am Bach

Arbeitstag Amphibienzaun

Datum: **voraussichtlich Freitag, 23. Februar 2024,**
17:00 Uhr (def. Einladung folgt per Mail)
Treffpunkt: Kreuzung bei der Schwarzmatt (zwischen Ursprung und Kirchbözberg)
Arbeit: Amphibienzaun aufstellen
Mitnehmen: Arbeitskleidung
Infos: Max Gasser, 056 441 88 05

Arbeitstag Feldhübel

Datum: **Samstag, 9. März 2024,** 9:00 / 13:30 Uhr
Treffpunkt: Bözberg, Schulhaus Ursprung
Arbeiten: Holzen/Auslichten
Mitnehmen: Arbeitskleidung, Handschuhe
Verpflegung: bei ganztägigem Einsatz wird ein Mittagessen im Restaurant Sternen offeriert; Zvieri etwa um 16:00 Uhr
Infos und Anmeldung für ganztägigen Einsatz: Max Gasser, 056 441 88 05

Arbeitstag Obstgarten

Datum: **Samstag, 16. März 2024,** 13:30 Uhr
Treffpunkt: Baumgarten Gallenkirch (Nordwestrand Dorf), Bözberg
Arbeiten: Äste auflesen im Baumgarten Gallenkirch
Mitnehmen: Arbeitskleidung, Handschuhe
Verpflegung: Zvieri etwa um 16:00 Uhr
Infos: Max Gasser, 056 441 88 05



Rätselbild: Was ist das? Aufgenommen am 8. Oktober 2023 in einem Garten in Gallenkirch (Bild: Cees Verbree).

Lösung der Ausgabe Oktober 2023: Ein adulter Habicht, welcher am Aareufer bei Schinznach soeben einen Rabenvogel erbeutet hat.

Impressum:

Redaktion und Layout: Claudia Müller, claudia.mueller@vogelwarte.ch; Bild Rauchschnalbe: Jérôme Gremaud

Natur- und Vogelschutzclub Bözberg, 5225 Bözberg, www.nvsc-boezberg.ch,
info@nvsc-boezberg.ch. Die nächste Ausgabe erscheint im April 2024.



NACHRICHTEN

des Natur- und Vogelschutzclubs Bözberg

Januar 2024



Beobachtungstipp: Der **Bergfink**, ähnlich dem Buchfink, aber mit mehr weiss, orange und schwarz im Gefieder, brütet im nordeuropäischen Nadelwaldgürtel und in den Birkenwäldern Norwegens, Schwedens und Finnlands. Die Winter verbringt er in Mittel- und Südeuropa. Er frisst sehr gerne Buchennüsschen. Wenn nördlich der Schweiz Schnee liegt und bei uns Buchen Mast haben (viele Buchennüsschen gebildet haben im letzten Sommer), kann er in grossen Zahlen in der Schweiz überwintern und übernachtet dann oft an einem grossen Schlafplatz, mit bis zu Millionen Vögeln. Letzten Dezember hat sich bei Langenthal BE ein grosser Schlafplatz gebildet. Die da übernachtenden Bergfinken suchen auch in Bözberger Wäldern Nahrung. Oft sieht man sie in Trupps von etwa 25 Individuen von Waldwegen auffliegen. Oder morgens oder abends sieht man Trupps von/zur Schlafplatzregion fliegen.

(Text: Claudia Müller, Bild: Andreas Schoellhorn, Pany GR, 15. März 2019)

Einladung zur Generalversammlung und zum anschliessenden Vortrag: Neues von den Waldweiden Feldhübel und Stierenacher

(Bilder: Max Gasser) Wir laden herzlich zur diesjährigen Generalversammlung ein und hoffen, dass möglichst viele Mitglieder teilnehmen können. Anbei liegen das Protokoll der Generalversammlung 2023 und die Traktandenliste der diesjährigen GV. Anträge können bis zum 15. Januar 2024 bei der Präsidentin Claudia Müller, 079 272 29 67, claudia.mueller@vogelwarte.ch, oder einem anderen Vorstandsmitglied eingereicht werden.

Im Anschluss an die GV zeigt Max Gasser die neuesten Entwicklungen bei der Waldweide Feldhübel und Stierenacher.

Datum: **Freitag, 26. Januar 2024, 19:00 Uhr**, Beginn mit Znacht (kalte Platten und Brot)
Ort: **Burestube, Chapf 7, unterhalb der Turnhalle Oberbözberg**, Bözberg
Verpflegung: ab 19 Uhr werden kalte Platten, Brot und Getränke offeriert. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Die Dexter-Rinder beim Weiden im Feldhübel.

Fuchs-Fingerwurz

Verstärkter Mooswuchs.



Exkursion: Kiebitzbalz im Wauwilermoos

(Text: Claudia Müller, Bilder: Marcel Burkhardt) Der Kiebitz fasziniert mit seiner Federhaube und dem eleganten Flug während der Balz, der kiwit-Ruf gab ihm den Namen. Ursprünglich brütete er bei uns in Feuchtgebieten, dann auch im Kulturland. Nach einem starken Bestandsrückgang konnte er in den letzten Jahren mit gezielten Projekten erfolgreich gefördert werden.

Wir besuchen die grösste Kolonie der Schweiz im Wauwilermoos LU und können die Kiebitze bei der Balz beobachten, einige werden auch schon am Brüten sein. Simon Hohl, der die Kiebitzförderung an der Schweizerischen Vogelwarte betreut, wird uns führen. Im Reservat und Kulturland rasten im April oft weitere spannende Arten, ev. lassen sich Feldhasen sehen.

Datum: Ostermontag, 1. April 2024, 8 - 11 Uhr

Leitung: Simon Hohl, Claudia Müller (bei Fragen: 079 272 29 67)
Mitnehmen: Feldstecher, Fernrohr (falls vorhanden), wettertaugliche Kleider, Sonnenschutz, gute Schuhe, ev. Getränke und Zwischenverpflegung

Treffpunkt: Parkplatz beim Schulhaus Ursprung, Bözberg, Fahrgemeinschaften, 7:15 Uhr, oder
Parkplatz beim Bahnhof Wauwil LU, 8:00 Uhr (Die S29 fährt ab Brugg 7:07 Uhr direkt nach Wauwil, Ankunft 8:00 Uhr).



Biber auf dem Bözberg

(Text und Bild: Max Gasser) Nach seiner Ausrottung im 19. Jahrhundert hat der Biber alle grossen Fließgewässer wieder besiedelt. Nun dringt er in die Seitengewässer vor. Junge Biber müssen das elterlich Revier verlassen und einen neuen Lebensraum suchen.

Ende 2023 ist ein Biber jetzt auch auf dem Bözberg im Mattebach aufgetaucht. Er hat bereits die ersten Bäume gefällt. Über den Winter ernähren sich Biber von der Baumrinde, genau genommen vom grünem Teil der Rinde, dem Kambium.

Ein kleiner Damm im Bach staut auch etwas Wasser auf. Der Biber hat zusätzlich Plastik darin eingebaut.



Der Biber hat bereits kleinere Bäume gefällt. Am kleinen Damm sind auch Plastikstücke eingebaut. 10. Dezember 2023.

JUGENDGRUPPE: Arbeitsnachmittag im Feldhübel

(Text und Bild: Lea Reusser) Vor zwei Jahren haben wir im Feldhübel Büsche und kleine Bäume gefällt, damit der Wald mehr Licht bekommt und als Waldweide genutzt werden kann. Letztes Jahr waren die Dexter-Rinder zum ersten Mal drin. Um die Weide noch vergrössern zu können, braucht es aber nochmals einen Arbeitseinsatz. Hilfst du auch mit? Auch Deine Eltern sind herzlich willkommen!

Wann? **Samstag, 9. März 2024, 13.30 bis ca. 16.00 Uhr**

Wo? Treffpunkt beim Schulhaus Ursprung, Bözberg

Mitnehmen? Gute Schuhe, der Witterung angepasste Kleidung, Arbeitshandschuhe und eventuell Rebschere. Für ein Zvieri und zu Trinken ist gesorgt.



JUGENDGRUPPE und FERIENPASS: Leben im und am Bach

(Text: Lea Reusser) Am Samstag, den 20. April 2024 treffen sich von 14-17 Uhr alle, die Lust haben, zu einem Anlass zum Thema Leben im und am Bach. Details und die Anmeldung findet ihr über den Ferienpass Bözberg.

Vereinsreise ans Wattenmeer nach Norderney (D)

7. bis 10. September 2024

(Text: Lea Reusser, Bilder: Norderney Tourismus) Im September 2024 wagen wir wieder einmal eine längere Reise ans Wattenmeer in Norddeutschland. Das Wattenmeer bietet, gerade zur Zugzeit im September, eine enorme Vielfalt an Limikolen, welche dort rasten und sich für die Weiterreise stärken. Während knapp vier Tagen entdecken wir die ostfriesische Insel Norderney und ihre Reservate zu Fuss und per Velo. Begleitet werden wir von Christoph Vogel und Claudia Müller, Mitarbeiter der Schweizerischen Vogelwarte Sempach.

Reise

Die Reise wird individuell organisiert, so dass auch vorher oder nachher individuell verlängert werden kann. Wir empfehlen die Anreise mit dem Zug nach Norden (auch Nachtzug möglich). Ab dort fährt die Fähre regelmässig auf die Insel Norderney. Wir treffen uns am Samstag, 7. September am Mittag (Nachtzug) oder Abend (Tagzug) vor Ort.

Mögliche Verbindungen:

Hinreise Nachtzug (6./7.9.)	Hinreise Tagzug (7.9.)	Rückreise Tagzug (10.9.)	Rückreise Nachtzug (10./11.9.)
Brugg ab 21:02 Uhr	Brugg ab 06:00 Uhr	Norden ab 09:46 Uhr	Norden ab 18:47 Uhr
Norden an 09:05 Uhr	Norden an 17:05 Uhr	Brugg an 20:57 Uhr	Brugg an 09:19 Uhr

Bitte beachten: Die Nachtzüge sind über <https://www.nightjet.com/de/#/home> ein halbes Jahr vor dem Reisedatum buchbar.

Unterkunft

Wir schlafen in Zweier- und Vierer-Appartments im Haus Birkenhof auf Norderney (booking.com). Je nachdem verpflegen wir uns auswärts oder kochen selber.

Programm

Jeden Tag erkunden wir zu Fuss oder mit dem Velo das Wattenmeer, die Insel und den Nordseestrand. Geführt werden wir von Christoph Vogel. Dazwischen ist auch Zeit zur freien Verfügung.

Mitnehmen

Kleidung für draussen inkl. Regenbekleidung, Sonnenhut, -brille, gutes Schuhwerk sowie Hausschuhe, Toilettenartikel, persönliche Medikamente, Feldstecher und/oder Fernrohr, Vogelbestimmungsbuch oder -app, Schwimmanzug und Badetuch, ev. Gesellschaftsspiele, ID oder Pass, Euro-Bargeld, Kreditkarte.

Kosten

Reise: ab 240 Fr. (Sparbillet, Liegewagen 6er, Halbtax, inkl. Fähre und Velomiete 3 Tage)

Unterkunft: ca. 200 Fr. für drei Nächte, ohne Verpflegung

Begleitung Christoph Vogel: Spesen durch Anzahl Teilnehmer, das heisst bei 7 Teilnehmenden ca. 70 Fr. pro Person

Total ab 510 Fr. (exkl. Essen)

Anmeldung und weitere Informationen

bis am 1. März 2024 an Lea Reusser, lea.reusser@gmx.ch, 077 442 00 32

Angabe: ev. Zimmer-Partner; Anreise mit Tagzug, Nachtzug oder individuell

